jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1976/4/27 3Ob511/76, 9Ob247/02t

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 27.04.1976

Norm

ABGB §870 A
ABGB §871 A
ABGB §1053

Rechtssatz

Die Rechtsfolgen arglistigen Verhaltens sind primär an Verträgen über einen bestimmten Gegenstand orientiert, können aber auch bei Arglist des Verkäufers bei der "Konzentration" (- einem Essentiale jedes Gattungskaufes -) herangezogen werden (Fall des § 871 ABGB bleibt ausdrücklich dahingestellt).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 511/76
  Entscheidungstext OGH 27.04.1976 3 Ob 511/76
  Veröff: SZ 49/56 = EvBl 1976/238 S 519
- 9 Ob 247/02t
  Entscheidungstext OGH 23.04.2003 9 Ob 247/02t
  Vgl auch; Beisatz: Hingegen ist beim Gattungskauf im Falle der Lieferung einer mangelhaften Sache die Irrtumsanfechtung wegen eines Eigenschaftsirrtums ausgeschlossen, sofern nicht die ganze Gattung vom Irrtum betroffen ist. (T1); Veröff: SZ 2003/70

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0014798

Dokumentnummer

JJR_19760427_OGH0002_0030OB00511_7600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at